Neues Gewächshaus von KGT (Kreative Gartentechnik)

Beitrag von „Patrick“ vom 14. September 2018, 15:38

Das sieht echt gut aus und ich freue mich auf jeden Fall dass ich mit KGT jetzt schon mal einen guten Anbieter ausgesucht hatte. Was Gewächshäuser angeht kann man so viel falsch machen und das ist mir jetzt gerade nochmal bewusst geworden nachdem mir die Rechnung von der Chinagurke in die Hände gefallen ist die letztes Jahr den Abflug gemacht hat. Insgesamt hatte das Ding auch schon 600 Euro gekostet und wenn man sich schon ein so wichtiges Arbeitsmittel hinstellt mit dem man regelmäßig arbeitet dann darf man auf keinen Fall an der Qualität sparen. Alleine schon was das Aluminium angeht liegen da Welten dazwischen. Die KGT Profile sind so fest dass man sie extrem schwer verbiegen kann und die geben auch zig Jahre Garantie für das Alu und die Platte.

Im Obi gab es dieses Gewächshaus schon relativ günstig und wenn man sich für den Newsletter einträgt kann man nochmal 5% sparen, was ja dann gut 100+ Euro ausmachen kann. Selbst bei einem gebrauchten KGT Gewächshaus kann man so gut wie nichts falsch machen weil man sie gut auf-und abbauen kann. Also ja, ich werde wohl nochmal was von dem Hersteller kaufen wenn der Platz knapp wird.

Was das Heizen angeht muss ich dann halt mal schauen wie sich das verhält. Ich werde mit einer UV festen Folie einwickeln und mir dann noch einen Frostwächter/Elektroheizer dazu kaufen. Ich stelle auch immer noch solche Teelichtöfen in das Gewächshaus, was die Heizkosten nochmal reduziert. Ich denke auch darüber nach in meinem kleinen Gewächshaus eventuell mal das heizen sein zu lassen wenn der Winter nicht zu streng wird. Bisher hatten meine Aussaaten die ich im Gewächshaus vergessen hatte den Winter immer sicher überstanden. Aber ja, da muss ich dann halt mal kucken. Mit diesen ganzen neuen Frostwächtern kann man ja sehr gut erkennen wie kalt es so im Durchschnitt wird und da muss man halt ein bisschen experimentieren und in extrem kalten Nächten reagieren und zuheizen. Pflanzen aus der Gattung Trichocereus vertragen ja auch ein bisschen Frost und da kommt es halt auch drauf an ob die Erde trocken ist oder nicht. Bei mir stehen die über Winter komplett trocken und dann wird das hoffentlich ohne teure Stromrechnung funktionieren. Baldrian Extrakt soll ja auch noch ein bisschen zur besseren Frosthärte beitragen.